

Biller, Thomas: Die Adelsburg in Deutschland. Entstehung, Form und Bedeutung, München 1993.

Einleitung	7
I. Die Burg als Gegenstand der Kunstgeschichte	
<i>Zur Isolierung der Burgenforschung</i>	11
<i>Die Burg – Zweckbau oder Kunstwerk?</i>	13
<i>Zu einer Ikonologie der mittelalterlichen Burg</i>	18
<i>»Staufische« Burg oder Adelsburg?</i>	25
<i>Neue Ansätze und Perspektiven</i>	32
<i>Zusammenfassung: Kunstgeschichte und Adelsburg</i>	41
II. Wandlungen des Adels im 11. bis 13. Jahrhundert	
<i>1000 bis 1300 – eine Epoche des Umbruchs</i>	45
<i>Der mittelalterliche Adel als Forschungsproblem</i>	49
<i>»Reichsadel«, dynastischer Adel und »Reichsfürstenstand«</i>	51
<i>miles – vom Reiterkrieger zum Ritterideal</i>	53
<i>Der Aufstieg der Ministerialität in Deutschland</i>	61
<i>Territorialisierung und »Abschließung des Ritterstandes«</i>	68
III. Die Entstehung der adeligen Kultur	
<i>Adelige Wirtschaft und Kolonisation</i>	75
<i>»Alltag« und Lebensstandard</i>	81
<i>Das Ritterideal der höfischen Dichtung</i>	84
<i>Rituale und Statussymbolik</i>	88
<i>Turnier und Fest</i>	93
IV. Entstehung und Klassik der deutschen Adelsburg	
<i>Zur Entwicklung der Burgenforschung</i>	101
<i>Die Anfänge vor 1000</i>	104
<i>Motte und Turmburg (11./12. Jahrhundert)</i>	112
<i>Ringmaueranlage und Torturm (11./12. Jahrhundert)</i>	127
<i>Die klassische Adelsburg (12./13. Jahrhundert)</i>	134
<i>Wohnbau, »Palas« und Kapelle (12./13. Jahrhundert)</i>	148
<i>Der Einfluß Frankreichs im 13. Jahrhundert</i>	156
<i>Zu Technik, Planung und Baubetrieb</i>	171
<i>Büchelquader – Technik und Bedeutung</i>	185
<i>Zur Spätphase der Adelsburg (14.–16. Jahrhundert)</i>	195
Zusammenfassung	
<i>Die klassische Adelsburg als kulturelle Ausdrucksform des Adels</i>	208
Literatur	212
Namen- und Sachregister	228
Abbildungsnachweis	235

Großmann, Ulrich G.: Die Welt der Burgen. Geschichte, Architektur, Kultur, München 2013.

INHALT

- Vorwort 7
- 1. Zur Einführung 11**
 - 2. Was ist eine Burg? 16**
 - Burg, Schloss, Veste 18
 - Burgentypen nach Bauherren und Besitzern 19
 - Architekturtypen 24
 - Burgentypen nach Funktionen 27
 - 3. Burg und Herrschaft: Die Aufgaben einer Burg 28**
 - Die Gesellschaft im Mittelalter 28
 - Wer durfte eine Burg bauen? Lehnsrecht und Baurecht 29
 - Herrschaft und Verwaltung 36
 - Wen schützten Burgen? 40
 - «Burgenpolitik» 41
 - 4. Die Bauteile der Burg 44**
 - Wie man eine Burg baute 44
 - Wehrbauten und Wehrfunktionen 57
 - Wohnbauten, Wohnräume und Wohnfunktionen 79
 - Verwaltungsräume, Nebenräume, Burggrafensitze 94
 - Die Vorburg: Wirtschaftsbauten und Wirtschaftsräume 96
 - 5. Die Burg im Mittelalter 98**
 - Epochen und Kontinuitäten von Burgen: Das Beispiel Marburg 98
 - Frühe Burgen und Pfalzen 103
 - Der Burgenbau der Salierzeit 114
 - Burgen und Pfalzen der Stauferzeit 124
 - Burgenbau im Spätmittelalter 145
 - 6. Die Burg in der Neuzeit 195**
 - Allgemeine Entwicklung 195
 - Die Burg zur Zeit der Renaissance 197
 - Schlossfestung und Festung 207
 - Die Burg zur Zeit des Barock 213
 - Fazit: Burgen in der Frühen Neuzeit 223
 - Vom Burgen-Historismus zur Gegenwart 225
 - 7. Mythos Burg 237**
 - 8. Die Geschichte der Burgenforschung 242**
 - Inkunabeln der Burgenforschung 242
 - Historische Abhandlungen und Burgenführer ab dem späten 17. Jahrhundert 248
 - Das Bauwerk im Blickfeld der historistischen Burgenforschung 255
 - Burgenforschung nach 1945: Der Weg zur Interdisziplinarität 259
 - Burgenforschung heute 261
- Anhang 265**
 - Anmerkungen 265
 - Literatur 277
 - Fachbegriffe 289
 - Register der Burgen 292
 - Bildnachweis 303

Zeune, Joachim: Burgen – Symbole der Macht. Ein neues Bild der mittelalterlichen Burg, Regensburg 1996.

Inhalt

Vorwort	11
EINFÜHRUNG IN DIE FRÜHE BURGENFORSCHUNG	
Korrekturen an der Burgensilhouette	13
»Meinem praktisch geübten Blick entging nichts...«	13
Eine uns ferngewordene Zeit: das Mittelalter	16
Ruinenromantik, Vergänglichkeitschauer und Naturerlebnis	18
Vom »echten Styl der alten deutschen Ritterburgen«	21
Die Steine reden	23
»Riesenburgen« und falsche Maßstäbe	25
Die »feindlichen Brüder«: Bodo Ehardt und Otto Piper	27
»... ein besonderer Mangel an Autoritätsglauben«	28
Eine deutsche Burgenkarriere	29
Die Hohkönigsburg: »... eine wahrhaft skandalöse Affaire«	30
Was des einen Freud ...	32
Epilog	34
Die Funktionen der Burg	34
Die Burgentopographie	35
»Sperrburgen« und »Trutzburgen«	37
Ein Knochen in der Kehle: »Garnisons-« und »Okkupationsburgen«	39
Immer eine Burg am Schwanz des Pferdes: Burgenpolitik	40
Symbole der Macht: Bergfried, Turm- und Torbauten	42
Symbole der Wehrhaftigkeit: Schießscharten, Zinnen und Zugbrücke	48
Die Burg im Krieg	52
»Adlerhorste« und »Felsenester«	53
Brennende Mäuse und andere üble Tricks	55

Coucy: steinernes Abbild von Macht und Größenwahn	56
DIE MODERNE BURGENFORSCHUNG	
Die Bauforschung	58
Bauforscher und Archäologen: Detektive und Trüffelschweine	58
Die Grundlagen der Bauforschung	59
Methoden und Ergebnisse	60
Die Kreuzfahrerburg Montfort und die Burgruine Stockenfels	61
Gerade ist nicht gerade: Warthausen, Wewelsburg, Allstedt	65
Rund ist nicht rund: Das Beispiel Blankenberg	68
Das Romanische Haus von Seligenstadt	70
Der Teufel steckt im Detail – Ein Exkurs zur Burg Lichtenstein	72
Das Puzzlespiel	78
Steinmetzzeichen	79
Bauinschriften	84
Baudaten: Das Kreuz mit den Zahlen	88
Wappendekor	90
Schreckköpfe, Fabelwesen und Kanonenkugeln	92
Schießscharten: Formen, Typen, Effizienz	94
Putze, Mörtel und Hölzer	105
Die Mittelalterarchäologie	109
Methoden und Ergebnisse: »Plana und Profile«, »Befunde und Funde«	109
Das Pompeji der Bergstraße: Tannenbergl	112
Ein bitterkalter Winter und seine fatalen Folgen: Bommersheim	139
Eine geheimnisvolle Burgruine im Odenwald: Schnellerts	142

Ein verschollener Herrensitz unter der Weide: Düna	143
Die »Entdeckung« des Pfostenloches	145
Die vornehme Holzburg der Herren von Hochstaden: Husterknupp	146
Eine kleine frühe Holzburg im Wald: Salbüel	148
Hölzerne Burgen aus dem Bausatz	150
Der Donjon unter dem Schutt: Scheidegg	154
DER BAU EINER BURG	
Bauplanung und Platzwahl	158
Vorbereitende Arbeiten am Baugrund	159
Baustelleneinrichtung und -organisation	159
Gerüste, Flaschenzug und Mauerwerk	162
Baunormen, Baudauer, Baukosten	165
Das Beispiel Hohenfreyberg	167
DAS LEBEN AUF MITTELALTERLICHEN BURGEN	
Wohnen auf der Burg	171
Gedränge auf engstem Raum	171
»... winder, uns wil din gewalt in die stuben dringen«: Kamine und Kachelöfen	172
Zugig, kalt, feucht und dunkel ...: Fenster und Beleuchtung	175
Spärliches Mobiliar	176
Der Comic an der Wand: Ritzzeichnungen und Wandmalereien	176
Wandteppiche und Hölzerne Stube	179
Ort der Frömmigkeit: Die Burgkapelle	181
Die Frauengemächer	183
»... pett klein und groß ...«	185
»Da bi stuont ein schoene bat ...«: Die Badestube	185
»... des haymlich gemach«: Abtrittkerker	187
Wasserversorgung: Brunnen und Zisternen	188

Küchen, Backstuben und Brauhäuser	197
»... das irdesch paradis«: Der Burggarten	199
Scheunen und Stallungen	200
Landwirtschaft und Handwerk auf der Burg	202
»... heim zum Acker«: Ritter im Bauernwams	202
Fleißige Beinschnitzer	203
Tafelfreuden	204
Trinkschiffe, Bärenbecher und Bartmannskrüge	204
»Rueben und kumpost Trug man nicht ze tisch«	206
Höfische Vergnügungen	208
Mit Zwergen gefüllte Pasteten	208
»... bereit zu turneie und zu strite«	209
»wurfzabel, schazabel, elefantei lapides«: Mühle, Schach und Tricktrack	213
»Die warme Hand« und andere nekkische Gesellschaftsspiele	214
»Wer jagt, vermeidet den Müßiggang«	215
VOM SCHWIERIGEN UMGANG MIT ALTEN BURGEN	
Die Wildensteiner Ritter von der Blauen Erde: Seebenstein	217
Der Schloßbauverein Schloß Burg an der Wupper	218
Konservieren statt restaurieren	219
Von der Eleganz des Betons und vom Nutzungswahn	220
Burgensanierer und Denkmalpfleger im Konflikt	224
ANHANG	
Literatur	228
Register	241
Bildnachweis	246
Übersichtskarten der behandelten Burgen	248
Karte 1: Mitteleuropa	252
Karte 2: Europa	252

Burgen in Mitteleuropa: Ein Handbuch, 2 Bde, hrsg. v. der Deutschen Burgenvereinigung e.v. durch Horst Wolfgang Böhme, Stuttgart 1999.

INHALTSVERZEICHNIS

TEIL I

VORWORT

EINLEITUNG UND HANDHABUNG

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AUTORENVERZEICHNIS

REZEPTIONSGESCHICHTE UND FORSCHUNGSGESCHICHTE (Zeune)

BAUHISTORISCHER ABRISS

DER FRÜHMITTELALTERLICHE BURGENBAU

6.-10. Jahrhundert (Brachmann)

Slawische Burgen des

7.-10. Jahrhunderts (Kempke)

DER HOCHMITTELALTERLICHE BURGENBAU

10. bis Mitte 12. Jahrhundert (Böhme)

Slawische Burgen des

11.-12. Jahrhunderts (Kempke)

Mitte 12.-13. Jahrhundert (Meckseper)

Einflüsse von Kreuzfahrerburgen

auf den europäischen Burgenbau

(Hofrichter)

Pfalzen (Jacobsen)

DER SPÄTMITTELALTERLICHE BURGENBAU

Norddeutschland (Albrecht)

Mittel-, Süd- und Westdeutschland (Anzelewsky)

DER NEUZEITLICHE SCHLOSS- UND FESTUNGSBAU

„Burg“ und „Schloß“ in der frühen Neuzeit (Schütte)

Festungen (Roch-Lemmer)

Herrensitze (Schock-Werner)

Von der Ruine zum Denkmal (Castellani Zahir)

Preußische Burgenromantik am

Rhein (von der Dollen)

„Bürgerliche Burgen“ im

19. und 20. Jahrhundert (Losse)

Burgen und Burgruinen in der

Gegenwart (Bingenheimer)

DIE BAUGESTALT DER MITTELALTERLICHEN BURG

FORMEN UND TYPEN IM ÜBERBLICK

(Losse, Bode, Strickhausen, Zeune)

BAUABLAUF

Platzwahl (Meyer)

Baueinrichtung

Bauorganisation (Schock-Werner)

Baumaschinen und technisches Gerät

(Blumenthal)

Kalköfen (Bitterli-Waldvogel)

Baumaterialien

Holz und Erde (Kirchberger)

Stein (Hochkirchen)

Buckelquader (Uhl)

Ziegel (Holst)

Mauermörtel (Klotz)

GESTALT DER BURG

Wehrarchitektur

Annäherungshindernisse

Gebück, Hecke und Verhau (Zeune)

Grube (Zeune)

Wall (Zeune)

Graben (Zeune)

Mauern

Ringmauer (Uhl/Zeune)

Mantelmauer (Uhl/Zeune)

Schildmauer (Uhl/Zeune)

Zwingermauer (Uhl/Zeune)

Türme

Tor, Torbau und Torturm (Zeune)

Bergfried (Uhl/Zeune)

Mauerturm, Flankierungsturm

(Uhl/Zeune)

Geschützturm, Rondell, Batterieturm

(Uhl/Zeune)

Sonstige Türme (Uhl/Zeune)

Weitere Verteidigungsbauten

Barbakane, Torvorwerk, Außenwerk

(Zeune)

Streichwehr, Grabenwehr, Kaponniere

(Zeune)

Kampfhäuschen (Zeune)

Wehrerker, Tourelle, Pechnase (Zeune)

Maschikulis, Maschikulierung (Zeune)

Untergeordnete Wehrelemente

Wehrgang (Zeune)

Zinnen (Zeune)

Schießscharten (Zeune)

Fallgitter, Zugbrücke, Schwungruten-

brücke / Wippbrücke (Zeune)

Wohnarchitektur

Das „Feste Haus“ (Barz/Zeune)

Der Wohnturm (spätes Mittelalter)

(Herrmann/Zeune)

Saal, Palas, Kemenate (Meckseper)

Außengestaltung

Putz, Farbe, Architekturfarbe

(Möller)

Fenster, Fensterläden und

andere Verschlüsse (Möller)

Türen (Möller)

Dächer, Schornsteine (Möller)

Holzkonstruktionen und hölzerne Bauteile

im Burgenbau (Uhl)

Innengestaltung

Fußböden (Möller)

Decken, Gewölbe (Möller)

Treppen (Möller)

Wandmalereien (Möller)

Bauplastik (Badstübner)

Wärmequellen (Meckseper)

Beleuchtung (Groß)

Abortanlagen (Zeune)

Badestuben und Badehäuser (Zeune)

Mobiliar (Herrmann)

Wirtschaftsarchitektur und andere

bauliche Einrichtungen

Wirtschafts- und Wohnbauten (Uhl)

Wasserversorgung (Grewe)

Verliese, Gefängnisse und

Folterkammern (Zeune)

Sakralarchitektur

Kirchen und Kapellen (Stevens)

Oratorien (Herrmann)

Protestantische Schloßkapellen (Fleck)

Freibereiche

Gärten, Freiflächen, Innenwege (Becker)

Burgwege und Eselsteige (Högl)

TEIL II

INHALTSVERZEICHNIS

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

QUELLEN

SCHRIFTLICHE QUELLEN

Wort und Begriff „Burg“ in der älteren

deutschen Sprachgeschichte (Metzner)

Literarische Quellen (Lemmer)

Zur Historizität von Burgen- bzw.

Gründungssagen (Seidenspinner)

Geschäftsschriftgut (Kerber)

BILDLICHE QUELLEN

(Schock-Werner / Zeune)

DIE DEUTSCHEN BURGNAMEN

(Metzner)

RECHTSVERHÄLTNISSE	33	Späte Burgen (Meckseper)	131
DAS ÖFFNUNGSRECHT (<i>IUS APERTURAE</i>) (Bachmann)	33	NORDRHEIN-WESTFALEN	134
GANERBENBURGEN (Bachmann)	39	Westfalen (Lobbedey)	134
DIE FUNKTION DER BURG	42	Niederrhein (Friedrich)	139
DIE BURG ALS WEHRHAFTER WOHNSITZ (Zeune)	42	Nordeifel und Eifelvorland (Losse)	141
DIE BURG ALS REPRÄSENTATIVER WOHNSITZ (Bischoff)	52	MARK BRANDENBURG (Badstübner)	143
BURGHAPPELLEN UND IHRE PATROZINIEN (Streich)	58	HESSEN	150
DIE BURG IM MITTELALTERLICHEN TERRITORIUM	66	Frühe Burgen (Strickhausen)	150
Das Burgenbauregal (Kerber)	66	Späte Burgen (Gutbier)	153
Die Burg als Element des Landesausbaues (Kerber)	68	RHEINLAND-PFALZ/SAARLAND	158
Burgenpolitik (Kerber)	73	Südlicher Teil bis zum 13. Jh. (Köhl)	158
Okkupationsburgen (Zeune)	79	Spätes Mittelalter (Herrmann)	164
DIE BURG ALS HERRSCHAFTS- ZENTRUM (Kerber)	82	Eifel (ohne Nordeifel)	167
DIE BURG ALS WIRTSCHAFTS- ZENTRUM (Meyer)	89	BADEN-WÜRTTEMBERG	171
FUNKTIONSVERLUST UND FUNKTIONSWANDEL (Streich)	94	Frühe Burgen (Lutz)	171
VERLAGERUNG VON BURGEN (Böhme)	98	Späte Burgen (Uhl)	176
FEHLGRÜNDUNGEN (Meyer)	102	BAYERN (Zeune)	181
DAS BURGENSTERBEN IM SPÄTMITTELALTER (Meyer)	105	SACHSEN-ANHALT (Schmitt)	189
BURGENLANDSCHAFTEN	110	THÜRINGEN	196
SCHLESWIG-HOLSTEIN	110	Frühe Burgen (Strickhausen)	196
Frühe Burgen (Ericsson)	110	Späte Burgen (Losse)	199
Späte Burgen und erste Herrenhäuser (Albrecht)	114	SACHSEN (Billig)	203
MECKLENBURG-VORPOMMERN	118	NIEDERLANDE & BELGIEN	210
Slawische Burgen (Kempke)	118	(De Meulemeester/Matthys)	214
Mittelalterliche Burgen (von der Dollen)	121	LUXEMBURG (Zimmer)	216
NIEDERSACHSEN	126	ELSASS (Rudrauf)	223
Frühe Burgen (Heine)	126	OSTLOTHRINGEN (Rudrauf)	225
		SCHWEIZ (Meyer)	237
		ÖSTERREICH (Kühtreiber)	248
		SÜDTIROL (Bitterli-Waldvogel)	256
		BÖHMEN & MÄHREN (Durdík)	265
		SCHLESISIEN (Rozpedowski)	269
		HINTERPOMMERN (Radacki)	275
		PREUSSEN (Lückerath)	282
		SÜDSKANDINAVIEN (Ericsson)	287
		ABBILDUNGSNACHWEIS	290
		LITERATUR	323
		ORTSREGISTER	
		INSTITUTIONEN ZUR ERFORSCHUNG UND ERHALTUNG VON BURGEN	350

Zeune, Joachim: Ritterburgen. Bauwerk, Herrschaft, Kultur (Beck'sche Reihe 2831), München 2015.

1. Hogwarts und Camelot: Unser Leben mit dem Mittelalter	6
2. Graben, Mauern, Türme und Zinnen	11
3. <i>Bereit ze turneie und ze strite:</i> Der Adel als Träger des Burgenbaus	18
4. Die Burg als Machtsymbol und Herrschaftsinstrument	33
5. Die ewige Baustelle	45
6. Stets im Wandel: Von der Burg über das Burgschloss zum Schloss	80
7. Das Nachleben der Burg	118
8. Die Burg als lebendiges Denkmal?	122
9. Statt eines Nachworts: Die zwölf schlimmsten Irrtümer über Burgen	126
Bildnachweis	128

Großmann, Ulrich G./ Ottmeyer, Hans (Hrsg.): Die Burg: Wissenschaftlicher Begleitband zu den Ausstellungen "Burg und Herrschaft" und "Mythos Burg", Dresden 2010.

G. Ulrich Großmann · Hans Ottmeyer Die Burg – Einführung zum Begleitband 8	Alexander Jendorff Die Ganerbenburg – Zur politisch-sozialen Funktion eines Burgentyps für Herrschaftsgemeinschaften	Stephan Hoppe Hofstube und Tafelstube – Funktionale Raumdifferenzierungen auf mitteleuropäischen Adelssitzen seit dem Hochmittelalter 196	Fabian Link Der Mythos Burg im Nationalsozialismus
Werner Meyer Burg und Herrschaft – Beherrschter Raum und Herrschaftsanspruch 16	Jörg R. Müller Juden und Burgen im Mittelalter – Eine nur scheinbar marginale Beziehung	Guido von Büren Burgen am Ende des Mittelalters – Die Baugestalt im Spannungsfeld von Residenz- und Wehrfunktion 208	Hans-Heinrich Häffner Von der Adelsburg zur Hüpfburg? – Burgen in der modernen Freizeitgesellschaft
Felix Biermann Burg und Herrschaft bei den nördlichen Westslawen 26	Mark Mersiowsky Burg und Herrschaft – Ein Blick in die spätmittelalterliche Praxis	Olaf Wagener Die Vielseitigkeit der Belagerungsanlagen – Neue Erkenntnisse zu einem Phänomen der mittelalterlichen Kriegführung 218	Thomas Biller Perspektiven der Burgenforschung – Objektstudie, regionale Analyse und versuchte Gesamtschau
Peter Ettel Burgenbau unter den Franken, Karolingern und Ottonen 34	Horst Buszello Adel, Burg und Bauernkrieg – Adel und adlige Herrschaft im Denken der Aufständischen 1525	Georg-Wilhelm Hanna Frowin von Hutten – Das Leben eines Ritters 226	Orts- und Burgenregister
Christian Frey Burgen König Heinrichs I. – »urbes ad salutem regni« 50	Trude Ehlert Die Burgküche des Hoch- und Spätmittelalters im Spiegel literarischer Quellen	Anja Grebe Mythos Burg – Zu den Ursprüngen des modernen Burgenbildes in Mittelalter und Früher Neuzeit. 236	
Hans-Wilhelm Heine Burg und Recht – Zum Burgenbaurecht im »Sachsenspiegel« 56	Reinhard Schmitt Der Bergfried – Ein wehrhaftes Statussymbol des Burgherren	Stephanie Lieb Der »Mythos Wartburg« im 19. und 20. Jahrhundert – Mechanismen der Inszenierung und Instrumentalisierung und ihre Auswirkungen auf die bauliche Gestaltung der Burg 254	
Volker Rödel Burg und Recht – Ein Bereich vielfältiger Gestaltungs- und Wirkungsmöglichkeiten 64	Christof Krauskopf Alltag auf Burgen im Mittelalter – Ideen zu einem komplexen Modell	Martin Baumeister Ritterlicher Kampf und Turnier – Erscheinungsformen von Gewalt im Mittelalter 264	
Daniel Burger Burgen als Orte der Justiz und Verwaltung – Zum Funktionstypus der spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Amtsburg 72	G. Ulrich Großmann Wohnräume im Burgenbau des 12. und 13. Jahrhunderts	Ulrich Klein Die Erforschung der Burgen in Deutschland bis 1870 274	
Bernd Kluge Burg und Münze – Burgen als Münzstätten im hohen Mittelalter 86	Jens Friedhoff Spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Burginventare	Elisabeth Crettaz-Stürzel Romantik oder Herrschaftsanspruch – Burgenrenaissance und Burgenforschung zwischen 1870 und 1918 292	
Clemens Bergstedt · Mario Müller Geistliche Residenzen und Residenzburgen im spätmittelalterlichen Heiligen Römischen Reich 94			

EINLEITUNG: BURGEN – MYTHOS UND REALITÄT	7
DIE „NORMALE“ ADELSBURG	9
HISTORISCHE VORAUSSETZUNGEN DES BURGENBAUS UND AUFGABEN DER BURGEN	11
Reich und Herrschaft im Früh- und Hochmittelalter	11
Burgen als Herrschaftsbauten	22
Funktionen der Burg.....	28
BAUTEN UND BAUFORMEN	31
Die Lage und äußere Erscheinung der Burgen	31
Gesamtanlage/bauliche Erscheinung	33
FRÜHE BURGANLAGEN	41
ÄUSSERE UMWEHRUNGEN UND VORBURG	44
Teile der äußeren Umwehrung	46
Vorwerk	46
Barbakane	47
Graben	48
Zwinger	50
Teile der inneren Umwehrung	53
Ringmauer der Vorburg	54
Vorburg	54
Wirtschaftsgebäude am Wasser – Mühle und Waschhaus.....	59
KERNBURG	60
Die innere Umwehrung – die Ringmauer der Kernburg mit Schießscharten und Zinnen	61
Schild- und Mantelmauer	68
Tor und Torturm	70
Burghof	78
Wohnbau und Wohnturm	81
Frühe Wohnbauten des 11. und frühen 12. Jahrhunderts	82
Wohnbauten des 12. und 13. Jahrhunderts	84
Wohnbauten des Spätmittelalters	89
Keller	94

Besondere Wohn- und Repräsentationsbauten	96
Wohnturm	96
Palas	102
Saalbau	106
Funktionsbauten in der Kernburg	107
Küche und Küchenbau	107
Brunnen und Zisterne	110
Abort und Abwasser	113
Badestube.....	115
Kapelle.....	117
Torkapelle	120
Selbständige Kapellenbauten im Burghof	122
Kapellen als Anbau oder Einbau	124
Doppelkapelle	126
Verwaltungsräume: Rentkammer, Kanzlei, Gericht.....	129
Folterkammer und Gefängnis.....	129
Bergfried	131
GÄRTEN UND TURNIERPLÄTZE	138
ZUSAMMENFASSUNG	141

ALLTAG IN DER BURG: RITTERROMANTIK UND RITTERREALITÄT	142
Wo lebten die Personen auf der Burg?	143
Wie lebten sie? Mobile und feste Bestandteile der Raumausstattung....	144
Sitzmöbel	148
Aufbewahrungsmöbel	152
Schreib- und Esstische	156
Schlaf- und Liegstätten	158
Möbel für spezielle Funktionen	160
Wand- und Raumgestaltung	161
DAS DEUTSCHE BURGENMUSEUM VESTE HELDBURG.....	166
Faszination Burg – Warum ein Deutsches Burgenmuseum?	166
Die Grundsätze	168
Burgenforschung.....	169
Die Heldburg als Standort des Deutschen Burgenmuseums	170
Der Museumsrundgang	171
Die chronologische und thematische Anordnung der Ausstellungsräume	172
Was zeigt das Deutsche Burgenmuseum?	173
DIE WARTBURG-GESELLSCHAFT.....	173
ANHANG.....	173
Glossar.....	173
Literatur.....	178
Ortsregister	178

Biller, Thomas/Großmann, G. Ulrich: Burg und Schloss. Der Adelsitz im deutschsprachigen Raum, Regensburg 2002.

Inhalt

Einführung 9

Die Erforschung der Burgen und Schlösser · G. U. Großmann 13

Restaurierung und Anfänge der Forschung 13

Forschungen zum Schlossbau der Renaissance, des Barock
und des Historismus 20

Burgenforschung als wissenschaftliche Gemeinschaftsaufgabe 24

Der Adel als Bauherr 28

Mittelalter · *Th. Biller* 28

Neuzeit · *G. U. Großmann* 32

Pfalzen und frühe Burgen (1000–1150) · Th. Biller 43

Frühe Pfalzen 43

Turmburgen und Motten 50

Frühe Hochadelburgen 57

Die klassische Adelsburg (um 1150–1250) · Th. Biller 73

Der Bergfried 74

Grundrissformen 79

Wohn- und Saalbauten 80

Der Hochadel und seine Burgen 88

Baugestalt der Hochadelburgen 91

Burgkapellen 99

Fürstenburgen und Niederadelssitze (1250–um 1480) · Th. Biller 107

Territorialisierung und Burgenbau 107

Burgen der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts 110

Burgenbau des 14. Jahrhunderts im Rheinland 112

„Fürstenburgen“ des 13./14. Jahrhunderts 123

Die mitteleuropäischen Kastelle 125

Burgen des Deutschen Ritterordens 128

Anfänge der Artillerie im 14./15. Jahrhundert 134

Wandel von der Burg zum Schloss? –

Die frühe Neuzeit (um 1480–1650) · G. U. Großmann 143

Burg und Festung am Ende des 15. Jahrhunderts 143

Zum Festungsbau des 16. und 17. Jahrhunderts 150

Burgen und Schlösser um 1480 bis 1520 –

Renaissance vor der Renaissance in Sachsen und Böhmen 153

Die frühe Renaissance um 1520 bis 1550 158

Der Schlossbau zwischen etwa 1550 und 1630 –
der Höhepunkt der Renaissance 168

Grundlagen der Betrachtung 168

Bedeutung oder Bedeutungsverlust 169

Der Grundriss – regelmäßig oder nicht? 170

Verteidigungsfähigkeit 179

Raumanordnung und Raumfunktionen 181

Balkone, Lauben und Arkadengänge 185

Einbeziehung mittelalterlicher Bauteile in der Renaissance 189

Schlossturm 191

Ornamentik, Dekoration, Ausstattung 193

Schlösser des Barock und des Klassizismus (1650–1800) · G. U. Großmann 201

Was ist das Neue des Barockschlosses? 202

Bautraktate und Lehrbücher 203

Versailles und das Hofzeremoniell 204

Das Hofzeremoniell in Deutschland und seine baulichen
Folgen 207

Zur Entwicklung des Barockschlosses in Mitteleuropa 210

Umbau mittelalterlicher Burgen zu barocken Schlössern 219

Schlösser und „Burgen“ des Klassizismus 222

Schlösser und „Burgen“ des Historismus (1800–1918) · G. U. Großmann 229

Glossar 247

Index 273

Themenkästen

Feudalgesellschaft und „Lebenspyramide“ 44

Geschlechternamen und „Stammburg“ 51

Der westeuropäische Ursprung von Motte und Turmburg 53

Vom Holzbau zum Steinbau 55

Die Entwicklung zur Höhenburg 63

Höhenburg und Wasserburg – „Burgentypen“ nach der Lage 70

Palatin, palatium, Palast, Pfalz, Palas –
Herkunft und Bedeutungswandel eines Wortes 74

Ritter, Rittertum, Ritterschaft – der Wandel eines Begriffs 82

Die „Kemenate“ – ein Bautypus? 84

Fürsten, Herren, Ministerialen – Statuswandel des Adels
im 12./13. Jahrhundert 92

Burgmannen 95

Staufische Architektur in Süditalien	96
Belagerungstechnik vor den Feuerwaffen	97
Burgenbau in den Kreuzfahrerstaaten	103
„Raubritter“ und Städte	109
Die Ritterorden: Templer und Johanniter	129
Die Ritterorden außerhalb der Kreuzfahrerstaaten	132
Die Entwicklung der Feuerwaffen	135
Wohnkomfort und Innenausstattung	136
Festung	147
Renaissance	159
Architekturtraktate	160
Residenz und Residenzenforschung	179
Hofarkaden	186
Weserrenaissance	195
Manierismus	197
Französischer Park – englischer Garten	226
Historismus	230
Romantik	231